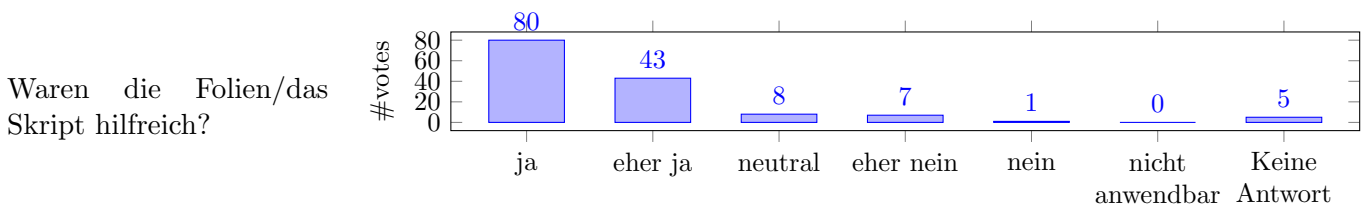
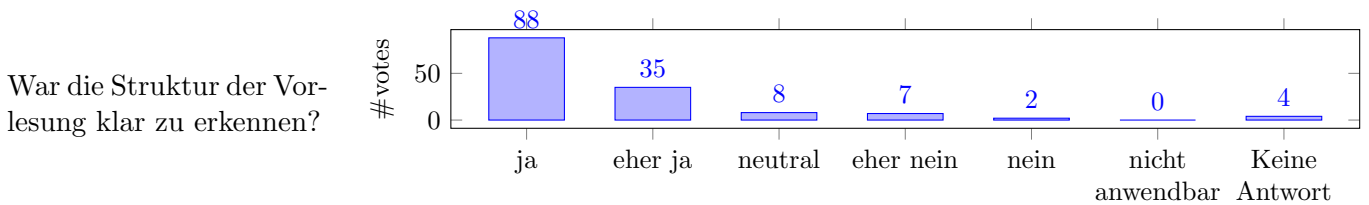
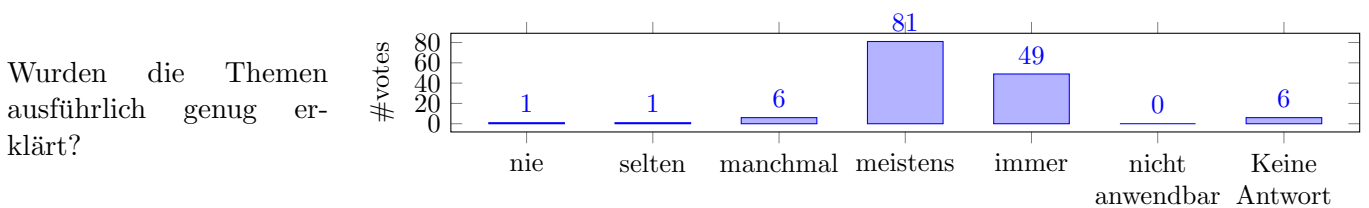
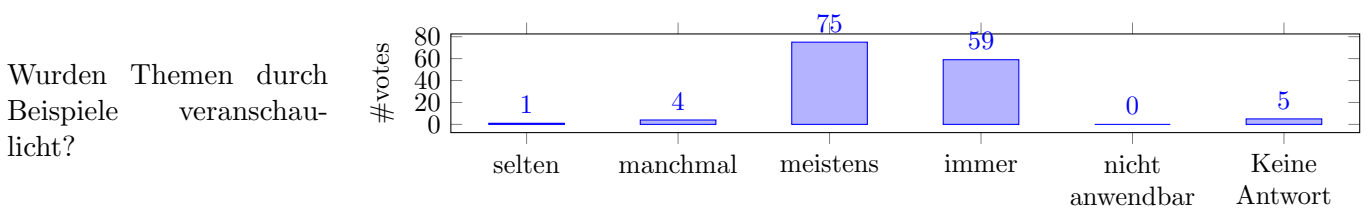
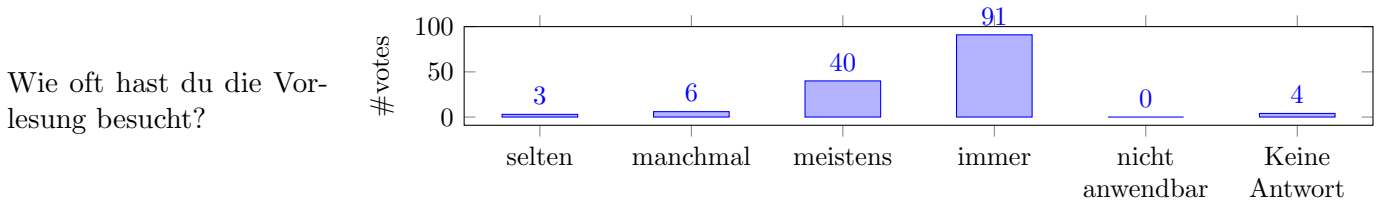
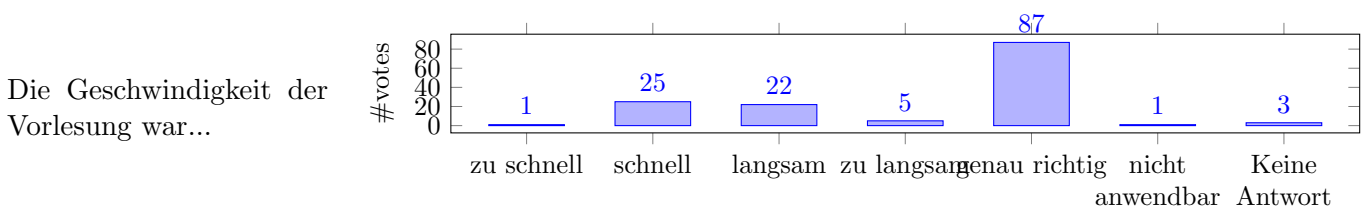


Ergebnis der Online-VLU. Die Umfrage fand in den letzten beiden Vorlesungswochen statt.

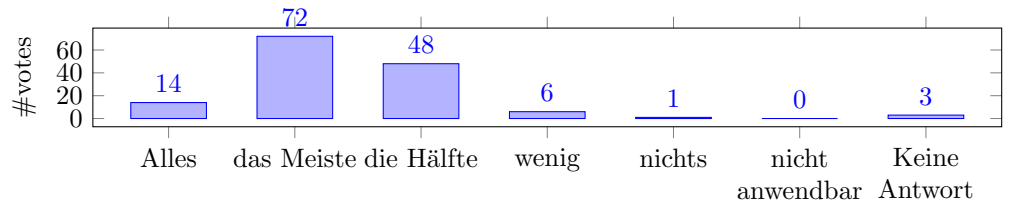
1 Bewertung der Vorlesung



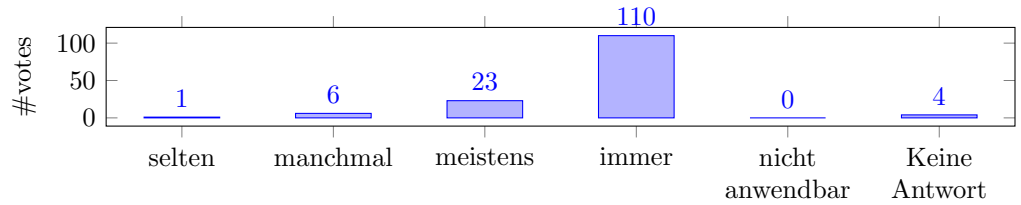
2 Bewertung der Dozierenden



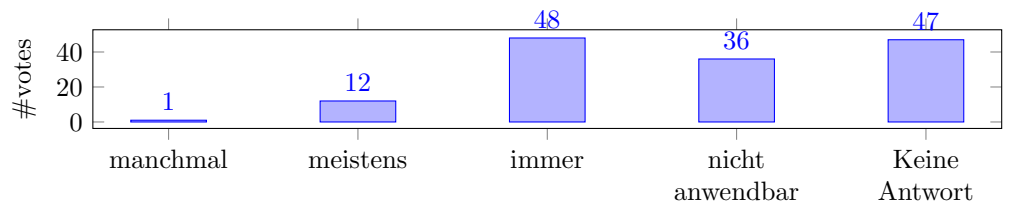
Wie viel verstehst du während der Vorlesung?



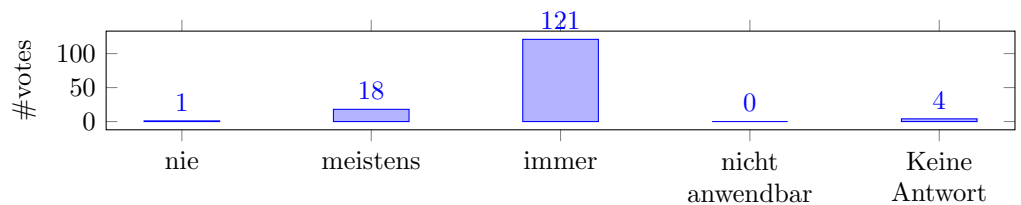
Ist der Dozent/die Dozentin gut auf Fragen eingegangen?



War der Dozent/die Dozentin außerhalb der Vorlesung für Fragen etc. erreichbar?

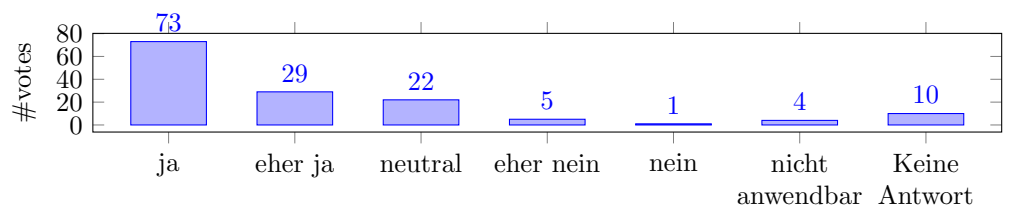


War die Dozentin / der Dozent akustisch gut zu verstehen?

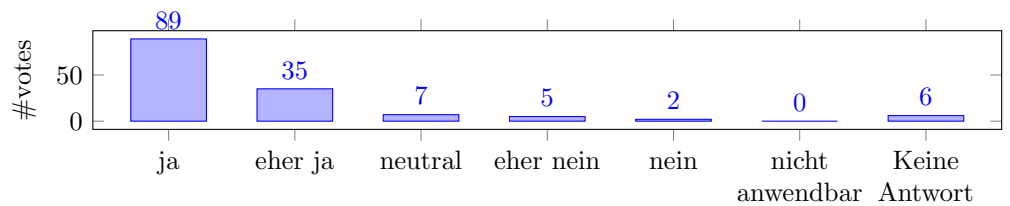


3 Bewertung des Moduls

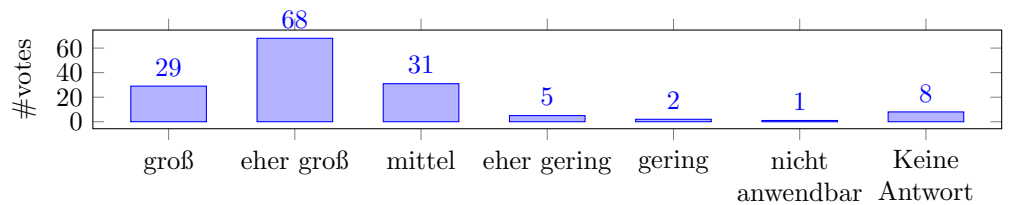
Findest du die verlangten Studienleistungen für dieses Modul angemessen?



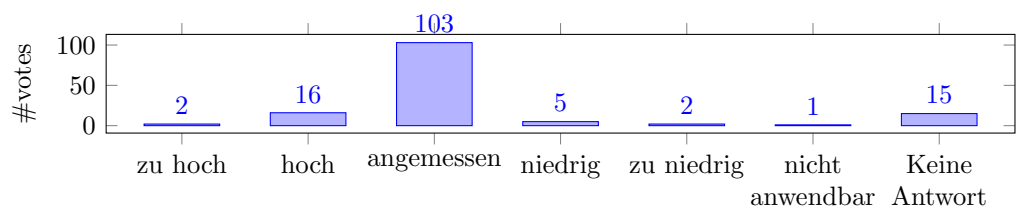
Würdest du das Modul weiterempfehlen?



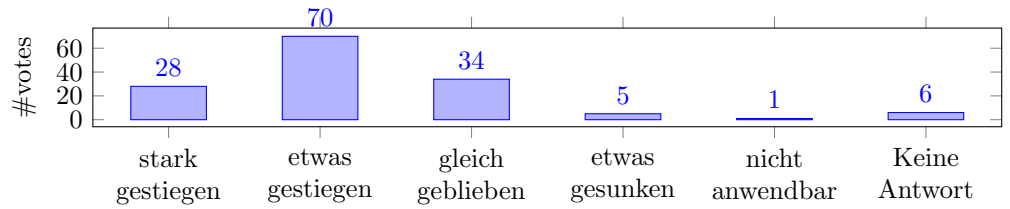
Der Praxisbezug war...



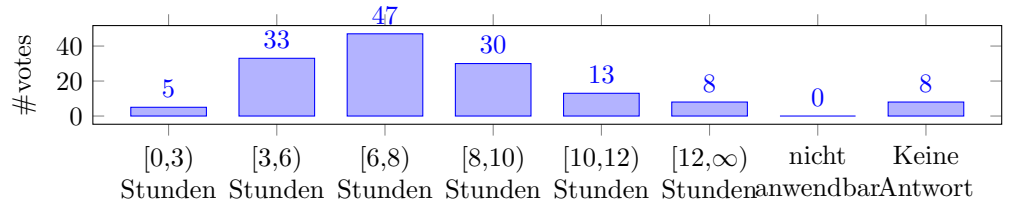
Ist der Arbeitsaufwand für dieses Modul im Hinblick auf die LP-Zahl angemessen?



Dein Interesse für dieses Thema ist...

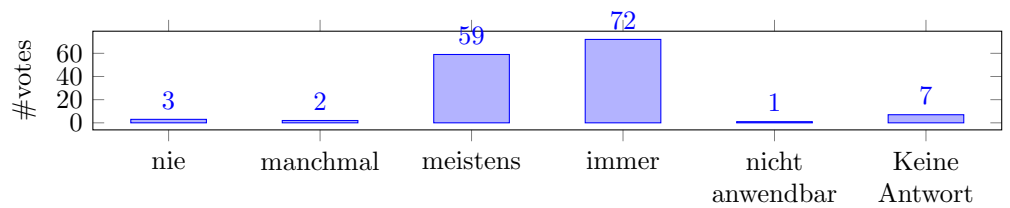


Wie viele Stunden hast du insgesamt, inkl. Vorlesung, Übung, Übungsaufgaben..., pro Woche für dieses Modul aufgewendet?

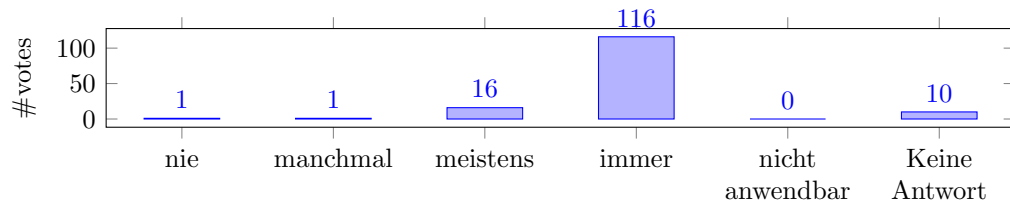


4 Bewertung der Übungsaufgaben

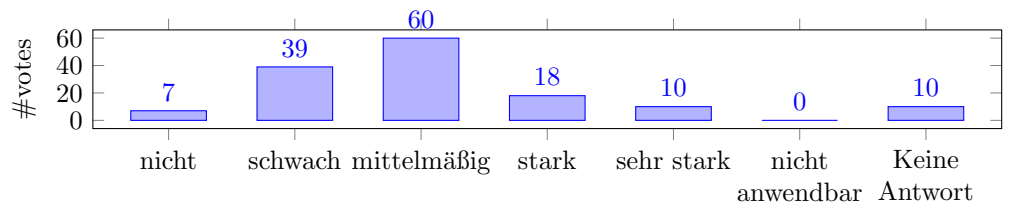
Wie oft hast du die Übungen besucht?



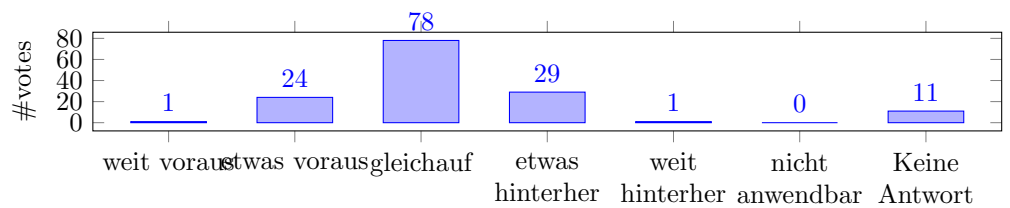
Wurden die Übungsaufgaben rechtzeitig zur Verfügung gestellt?



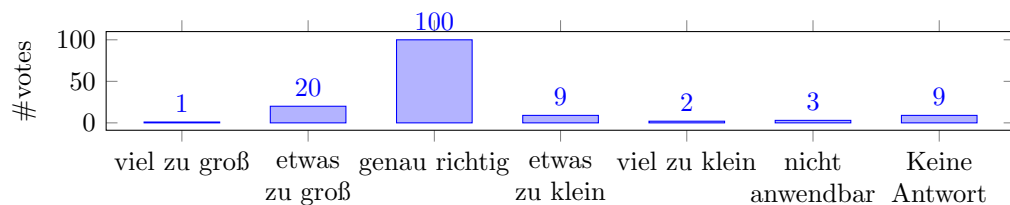
Die Schwierigkeit der Übungsblätter schwankte...



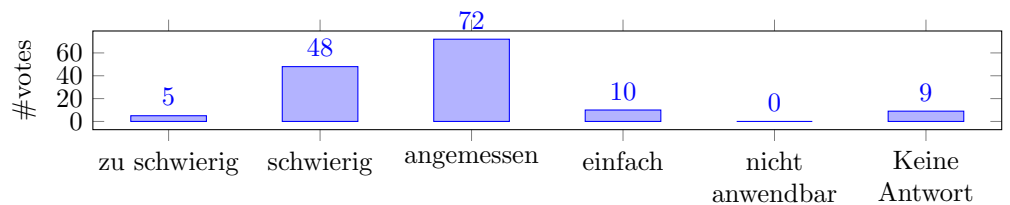
Die Vorlesung war...



Die Übungsgruppe war...

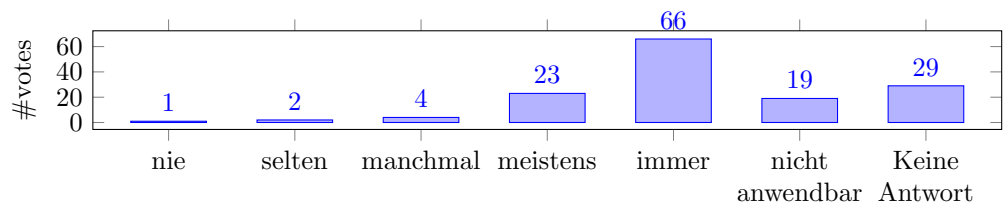


Die Übungsaufgaben waren meistens...

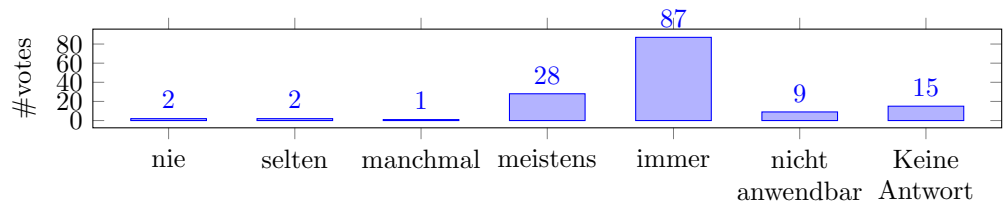


5 Bewertung des Tutoriums

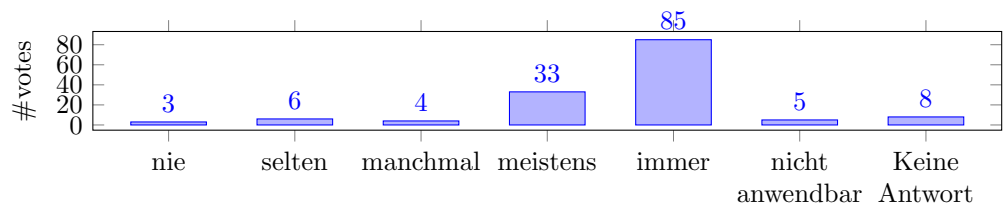
War der Tutor/die Tutorin außerhalb der Übung für Fragen etc. erreichbar?



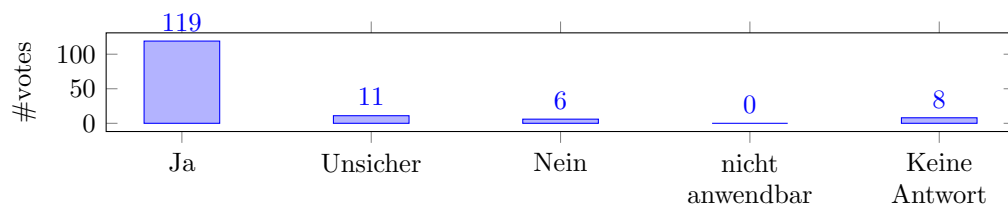
Waren die Korrekturen des Tutors/der Tutorin nachvollziehbar?



Wurde der Tutor/die Tutorin mit dem Stoff der Übung fertig?

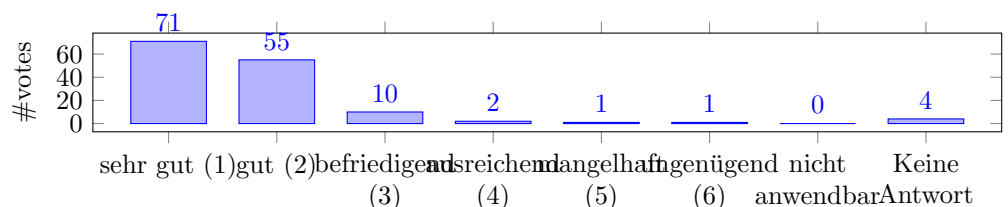


Lohnt sich der Besuch des Tutoriums?



6 Abschließende Bewertung des Moduls

Note:



6.1 Hältst du die Vorlesung der Dozent:in für Lehrpreiswürdig und falls ja, warum?

Eine sehr strukturierte VL die aufeinander aufbaut und dabei gut auf die wichtigen Punkte von neuem eingeht
Ja, es wird das Beste gegeben, um uns Studierenden anschaulich die Inhalte nahe zu bringen
Ja, definitiv. Eine Vorlesung bei Boes macht gleich mehr Spaß, man merkt den Enthusiasmus und die Erklärungen sind gut. Zwar etwas langsam, aber für alle Studis ohne Programmiererfahrung angemessen.
Ja, weil der dozent die themen generell gut erklärt und nach der Vorlesung man das gefühl hat das meiste verstanden zu haben. Meist bestand bei mir nur noch leichter wiederholungsbedarf
Weiß nicht was das ist
Ja, neue Lehrmethoden, Studenten haben auch Spaß in der Vorlesung. Studentennähe und sehr verständlich.

Ja, sehr gute Erklärungen und durch jüngeres Alter des Dozenten näheres Verhältnis zwischen Studenten und Dozent
Sehr gut strukturierte Vorlesung und dauerhaftes Commitment zu Übungen. Außerdem überragende Tanzkompetenzen in den Pausen
Eine sehr gut getaktete Vorlesung, auf einem hohen Niveau mit abstrakten und nicht-abstrakten Bausteinen.
Klar, abwechslungsreiche Vorlesung (inkl. Memes)
Nein
Ja, das war eine der deutlich besseren Vorlesungen die man an der Uni hören kann, mit vielen Beispielen und ausführlichen Erklärungen um den Studierenden die notwendigen Konzepte näher zu bringen.
Ja, super Struktur, anschaulich und sehr gut verständlich <3
Ja, da Hr. Boes sich immer sehr viel Mühe gegeben hat alle Fragen zu beantworten und hat auch immer versucht alle Studenten/Studentinnen bei ihren Problemen abzuholen.
Alles Tip top. Kritikoffen etc. Ja preiswürdig
Ja, allerdings wegen der Leistungen von Herr Boes außerhalb der Vorlesungen. Er ist sehr gut mit fragen erreichbar und er beantwortet sie fast immer.
Schon geil
Ja
Herr Boes war sehr engagiert dabei. Er ist auf eigentlich jede Frage eingegangen und hat auch sehr motivierend gewirkt.
Na sicher
Ja, da der Dozent sich besonders gut in die Rolle eines Erstsemesterstudenten/ einer Erstsemesterstudentin hineinversetzen konnte und dadurch die Themen sehr geschickt auch für Anfänger erklärt hat. Dabei war alles trotzdem immer sehr fachlich und hat die Inhalte vollständig vermittelt.
Gute memes
Ja 10/10
Ja, man merkt, dass ihm das Lehren Spaß macht und sich sehr viel Mühe gibt. Selten so eine gute Vorlesung besucht!
Der Dozent geht didaktisch sinnvoll an die Thematik heran und hat Verständnis für Studierende, die den Stoff nicht auf Anhieb beherrschen
Ja, die Vorlesung war immer perfekt strukturiert und durchgeplant
Ja, die Vorlesung is verdammt gut gemacht. Difaktisch sehr gut. Und der Dozent ist sehr lustig.
Man könnte dem Dozenten immer folgen und falls etwas unverständlich war, wurde darauf erneut eingegangen. Die VL wurde mit vielen kleinen Memes oder Pausenprogrammen deutlich aufgewertet. Ich hab mich immer auf die VL gefreut, im Gegensatz zu anderen VL. Also definitiv Lehrpreiswürdig
Ja, memes und just dance
Ja, Herr Boes macht einen guten Job und gestaltet die Vorlesung immer ansprechend und abwechslungsreich, sodass es nie langweilig oder allzu anstrengend wird.
Ja, da er es geschafft hat durch den Einschub von Pausen, Memes etc. die Vorlesung so interessant zu gestalten, dass das zuhören ohne Konzentrationsprobleme möglich war.
Si certo:)
Ja die VL ist böes gut.
Ja
Ja. Gut im Stoff. Nah zu den Studierenden. Durch Einbindung der Fachschaft während der Vorlesung wird für Erstsemestler eine guter Einstieg in das Studium unterstützt.

Definitiv! Sehr gut verständlich. Gut strukturiert. Man hat das Gefühl wirklich wichtige und anwendbare Dinge zu lernen.
Ja, definitiv. Der Dozent hat eine sehr zugewandte und ungezwungene Art den Vorlesungsinhalt zu den Studenten gegenüber and Augenhöhe kommunizieren. Er ist lustig und und seine Vorlesungen sind in nicht Weise langweilig.
ja, war eine sehr solide Vorlesung. kann man sich wirklich nicht beschweren
Jo, Sehr gut strukturiert, einfaches Reinkommen für Erstis, Sehr wichtiger Stoff
Die Vorlesung ist lehrpreiswürdig, weil sie die grundlegenden Konzepte der Programmierung gründlicher und dynamischer rüberbringt, als quasi jede andere Quelle der Wahrheit in Bezug auf Programmierung.
Ja tue ich, aufgrund von guter Struktur, guten Erklärstil und strukturierten Übungsaufgaben
Auf jeden Fall! :) <3
Ja, strukturierte Vorlesung und nicht nur inhaltlich sondern auch didaktisch gut umgesetzt
shrug wieso nicht
Dr. Boes ist sehr sozial Kompetent mit seinen Fachkenntnissen beim herantragen an die Studenten umgegangen. Das macht für mich eine Lehrpreiswürdige Vorlesung aus.
Die Folien sowie der allgemeine Aufbau des Moduls sind äußerst exquisit, genial zur Nachbereitung und zum Lernen
Die Vorlesung war gut strukturiert und es der Dozent hat auch ab und zu Humor eingebaut, sodass die Vorlesung nicht langweilig vorkam.
Unbedingt. Das war eine der besten Vorlesungen die ich je gehört hab (Zweitstudium). Sogar die Folien sind an das CD der Uni angepasst, exo 2 und calibri glaub nicht wir merken das nicht.
Ja, weil er immer sehr motiviert war und tolle Folien macht.
Ja
Ja Erklärt sehr gut. Tiefes Wissen ist beim Dozenten deutlich erkennbar, aber dennoch wird sinnvoll vereinfacht. Dozent nimmt sich auch abseits der Vorlesung Zeit für Fragen der Studierenden
ja wegen just dance
Ja, super Struktur. Schöne Memes locker und inhaltlich gut den Vorlesungsstoff vermittelt. Viel zusätzliches Wissen zu adressieren Themen.
Ne, nächstes Semester vielleicht. Die Vorlesung hat Potenzial, stolperte aber manchmal.
Ja, weil die Vorlesung nicht nur inhaltlich gut ist sondern auch vom vortrage selbst einem sehr nah gebracht wird
Ja
Ja. Wichtige Themen werden mit Beispielen sehr gut verdeutlicht und der allgemeine Vorlesungsstil steht in deutlichem Kontrast zu klassischen Vorlesungen, in denen lediglich Skripte vorgelesen bzw. abgeschrieben werden. Jede einzelne Vorlesung wirkt individuell vorbereitet.
Jo ist gut
Ja, hat Fragen ernst genommen. Gute Atmosphäre, gutes Engagement
Inhalte wurden verständlich vermittelt (auch wenn das Tempo für Anfänger*innen teils zu bzw. extrem schnell war und Gefühle der "Unbesiegbarkeit" des Moduls aufkamen, weil es mit den Themen so schnell ging) und das Modul hat trotzdem Spaß gemacht. Außerdem wurde in der Informatik endlich mal gegendert :)
Ja. Der Dozent weiß genau wovon er spricht und kann auch auf Fragen, die z.T. sehr vom konkreten Thema abweichen sehr detailliert antworten. Außerdem drückt sich der Dozent sehr akkurat und detailliert aus.
Nein

nein

7 Freitextkommentare

7.1 Was hat dir an dieser Lehrveranstaltung gefallen?

Der Praxisbezug und die Vorausblicke, denen man auch folgen konnte wenn man nicht so gut im Programmieren ist
Gina, als Tutorin
Übungen sind sehr hilfreich, Tutor sehr kompetent
Platz für Fragen
Der Dozent hat sehr viel Motivation und Enthusiasmus für das Thema vermittelt
Art der Präsentation
Generell war die Struktur hinter den aufgaben und vorlesungen ganz gut getaktet
sehr angenehme Atmosphäre durch Felix, sehr ansprechende Folien mit vielen Visualisierungen
Livedemo, Pausen mit switch
Gute Folien, mit Beispielen und Zeit zum nachvollziehen
Gut
Interessant, anspruchsvoll, aber viel gelernt
Memes
Aufjedenfall die super Folien. Einfach nur Klasse auch zum lernen. Außerdem war die Vorlesung richtig gut strukturiert. Andere Vorlesungen lassen gegenüber der Exzellenz von Alpro sehr zu wünschen übrig.
Besser als letztes Jahr
Lustige und druckfreie Atmosphäre
War cool!
Memes, Praxisbezug
Livedemos
Die Einsteigerfreundlichkeit und die generelle Lernkurve
Konzeptuelle Erklärungen statt trockene Implementierungsdetails
Git, Veranschaulichungen von Problemen(Lösungen)
Thore
Pause war gut , gut auf Fragen eingegangen
Interessantes Thema, gut erklärt
Sehr angenehme vortragsweise, sympathischer Dozent, gut erklärt
Das fokussieren auf eine Programmiersprache die von vielen Programmierern benutzt wird und auch durch andere sprachen wie Java/Python verstanden werden kann ist sehr sinnvoll. Der Professor ist Nett und Modern
Memes
Memes
Die übersichtlichen Folien
Mems
Herr Boes war wirklich engagiert. Auch die Uhrzeit der Veranstaltung war gut gewaehlt.
Die Folien und Pausen
Die Gestaltung

Symphatische Atmosphäre. Die Gestaltungsart der Vorlesungsfolien und die Vortragsweise des Dozenten ermöglichten es mit, sich auf die Inhalte zu konzentrieren und interessiert zuzuhören.
Klare Strukturen in den Vorlesungen
Sehr angenehme Vorlesung
Die guten Beispiele haben mir sehr geholfen und der Aufbau der Folien waren sehr hilfreich unterteilt. Einfach toll
Ausführlicher Erklärungen, meistens konnten alle Fragen mit den Folien geklärt werden
Der Dozent hat dafür gesorgt, dass das Modul nicht trocken war. Es gab immer gute Beispiele und war dadurch verständlich und anschaulich.
Thema, Dozent, Tutor
Die Art und Weise wie unterrichtet wurde und wie die Themen gestaltet wurden.
Mir hat die Abwechslung im Modul hat mir gut gefallen. Die Memes haben die Vorlesung immer aufgelockert, das war sehr gut. Außerdem war die Pause in der Mitte immer sehr gut und notwendig, diese sollte definitiv beibehalten werden.
Das die Vorlesung interessant gestaltet wurde und insgesamt sehr informativ war.
Tutorium in Kleingruppen war sehr sinnvoll, man hat so viel mehr gelernt
Just Dance, Eule der Minerva
Bene, Felix(beide) und vorallem Gina
Die Memes, die Beispiele und natürlich Let's Dance
Einbindung der Fachschaft
Dass wir tatsächlich relativ vollständig die grundlegenden Bausteine von C++ gelernt haben.
Sehr gut :)
Die Art des Dozenten ist sympathisch und bringt den Stoff interessant rüber.
Die nette, lustige, manchmal auch ironische aber trotzdem sachliche Art des Dozenten vorzutragen.
Familiärer freundlicher Umgang
war gut zu folgen, sehr gute Ressourcen, Dozent ist cool
Tempo, Thema, Dozent, Erklärungen, Beispiele!
Vorlesung und Tutorium
Der Dozent war immer offen für Fragen, auch vor und nach der Vorlesung
Struktur, Fokus auf Anwendung sowie auf Theorie, gute und interessante "Exkurse" (Sinusfunktionen, git, usw.)
Gut vervollgbare Vorlesung und nettes Tutorium. Viel praktische Anwendung in den Übungen und theoretische Info in der Vorlesung.
Struktur der Vorlesung, mit anschaulichen Beispielen und Zusammenfassungen
Der Dozent hält sehr gute Vorlesungen, in welchen er in einem angemessenen Tempo, in deutlicher Sprache und mit verständlichen Beispielen die Inhalte erklärt. Es wird regelmäßig die Möglichkeit gegeben, Fragen zu stellen, welche ausführlich beantwortet werden.
Obwohl Ich vorher schon viel programmiert habe, habe Ich mich nie groß mit den von mir verwendeten Programmiersprachen beschäftigt, also warum sie so funktionieren wie sie es tun. Das ist mir hier klarer geworden.
Sehr gut :D
Humor und Struktur
Netter Dozent, interessante Vorlesung mit gutem roten Faden die leicht nachzuarbeiten war. Tolle Memes.
Unser Dozent, Prof. Boes ist der best!

Die Übungsblätter ab dem Punkt an dem wir mehr selber Programmieren konnten. Die Vorlesung war nie langweilig und Boes war immer nett drauf pog Boes
Mir hat es gefallen, dass die Grundlagen der OOP, Ausnahme innerhalb von diesen Modul unterrichtet wurden.
Die Memes,
Spannendes Thema. Gute Einführung
Memes
Just Dance
Objektorientierte Programmierung
• Die gute aufeinander aufbauende Struktur • Live Programmierung zur Demonstration • Ausblick in weiterführende Themen
Klare, einheitliche Folien Beispiele Gutes Tempo Klare Kommunikation, was klausurrelevant ist
Themen waren verständlich erklärt. Auch kompliziertere Aspekte der Vorlesung wurden gut und verständlich vorgetragen ohne ihre Komplexität zu verlieren.
Die Uhrzeit zur welcher diese stattgefunden hat. Ebenfalls das Wissen/Elan vom Dozierendem in den Vorlesungen, aufgrund dessen man besser der Vorlesung folgen kann.
Felix.
Das Herr Boes auch hilfreiche Hinweise zum Studium gegeben hat.
Freie Präsentation, kein ablesen etc. Memes.
Dass nur c++ vorkam und nicht c und Java wie letztes Jahr
Uhrzeit+Dozent+Tutorium
Der Dozent hatte stets ein souveränes und humorvolles Auftreten und konnte die Vorlesungsinhalte gut/verständlich vermitteln. Außerdem wurde genug Platz für Fragen gelassen und dass wir während der Vorlesung ermutigt wurden, Fragen zu stellen.
spaßige Vorlesung (sympathischer Dozierender), übersichtliche Folien, gutes Tutorium
Ich hatte bisher in meinem Leben einfach so darauf programmiert, ohne jegliche Konzepte der Programmierung zu kennen oder zu verstehen. Dies hat sich nun geändert und ich blicke mit einem ganz anderen Blickwinkel auf das Programmieren. Mit C++ kenn ich mich nun am besten von allenn bisher gelernten Programmiersprachen aus.

7.2 Was könnte noch besser gemacht werden?

Mehr Memes :[
Keine ganzen Sätze auf den Folien und keine Rechtschreibe-/Grammatik- und Satzbaufehler
Kommasetzung Skript
Teilweise wurden Konzepte in den Übungen verlangt, die in der Vorlesung noch nicht erklärt und erwähnt wurden, vielleicht hilft hier ein Hinweis auf die wichtigen Konzepte aus den Bibliotheken
Folien und Skript nicht immer verständlich/vollständig
Rechtschreibung, knappe Stichpunkte statt Sätzen auf Folien
Rechtschreibfehler in den Folien vermeiden
Das Skript ist nicht hilfreich.
Idk
Die Folien eher Stichpunkthaltig halten. Text ist schwer zu folgen
Noch mehr memes

Also gegen ende gab es viel zu wenig bis gar keine Memes, die mir in lustiger Weise den Vorlesungsstoff näher brachten. Sher sehr schade
PDFs dem Inhalt abhängig benennen
Nicht immer so lange überziehen.
Animationen oder Folien zur Veranschaulichung weiter ausbauen - immer wenn vorhanden, fand ich diese sehr hilfreich
Auf Pointer genauer eingehen
Pausen abschaffen, dafür pünktlich Schluss machen!
Auch den Theoriekran mehr in die Übungen einbinden
Etwas langsam an manchen Stellen. Es wurde (immer) überzogen
Die Theorie könnte in den Folien besser erklärt werden. Sehr oft sieht man sich falls man etwas nicht schon in der Vorlesung nachgefragt hat auf Wikipedia oder YouTube. Man kann zwar immer kleine Fragen stellen, aber man kann von dem Professor nicht erwarten dass er einem ein ganzes Konzept erklärt. (Beispiel: Hash tables)
Mehr Memes
Mehr memes
Auf gewisse theoretische Themen koennte praxisbezogen eingegangen werden. (Implementierung, mehr Beispiele, etc.)
Leicht überzogen am Ende der Vorlesung
Die Struktur/Reihenfolge hat es mir manchmal ein wenig erschwert, die Themen in einen Zusammenhang zu bringen. Vielleicht könnte in der Ecke von Folien beispielsweise „Abstrakte Datentypen/Datenstrukturen“ oder would auch immer es geht stehen.
Java statt C++
Manchmal hat mir der Bezug zum eigentlichen Thema etwas gefehlt. Z.B. Als binär Bäume u. ä besprochen wurden. Das lag aber vermutlich daran, dass es auf mehrere Veranstaltungen gestreckt wurde
Thematisch hatte ich ab ubd zu das Gefühl das wir immer mal wieder hin und her gesprungen sind
Die Folien sind zwar anschaulich, aber nicht ohne Fehler. Man trifft manchmal auf fehler die jemanden komplett verwirren können.
Man könnte den Algorithmen Teil 2 vielleicht wieder ans Ende der Vorlesung stellen, wie es im WiSe 21/22 der Fall war. Hier war die Struktur etwas klarer und man hatte eher das Gefühl, dass die Inhalte aufeinander aufbauen. Außerdem war es zum Teil etwas anstrengend bzw. nervig, wenn dann Dinge gezeigt wurden, die man aber noch nicht anwenden konnte, weil uns dafür Grundlagen der objektorientierten Programmierung fehlten (zB Iteratoren, Klassenstrukturen, Templates, . . .). Daher wäre es schöner gewesen, diese beiden Themenblöcke zu vertauschen.

<p>Ich bin der Meinung, dass die Struktur der Übungen überdacht werden muss. Vielleicht hat es nur mit meinem Tutor zu tun, aber die Übungen reichten meistens nur dazu aus, aufgrund der halben Stunde pro Gruppe, die Übungsaufgaben zu besprechen. Im Gegensatz zu anderen Modulen gab es nur für das vollkommen korrekte Bearbeiten eines Übungszettels einen Punkt, sodass man, falls man nicht komplett fertig geworden war etc. teilweise keine Punkte gekriegt hat, obwohl man Teilaufgaben bearbeitet hatte. Ich würde ein Punktesystem, wie z.B. in TI und LuDS besser finden, da es dynamischer angewandt werden kann und man sich so nicht unnötig Gedanken darüber machen muss, ob man für einen Übungszettel einen Punkt bekommt oder nicht. Vorallem finde ich es fairer gegenüber den Leistungsschwachen Kommilitonen, wenn es Zwischenergebnisse zwischen alles richtig und alles falsch gibt. Außerdem bin ich der Meinung, dass es sich auch in AIPro leicht bewerten lässt, wie weit man die Aufgaben bearbeitet hat. z.B. hat man die Problemstellung modelliert, eine Headerdatei geschrieben etc. So könnte man auch besser bewerten, wenn ein Bug auftritt, den man selbst nicht in der Lage war zu lösen, der die Funktion des ganzen Programmes behindert. Dies wäre natürlich mehr Aufwand für die Tutoren, welcher aber auch in anderen Fächern betätigt wird.</p>
<p>die Übungsblätter haben zum Ende hin sehr viel Zeit gekostet</p>
<p>Mehr Eule und Just Dance</p>
<p>Manchmal das Tempo bisschen anziehen</p>
<p>Den Teil zu Graphenalgorithmien und A* etwas langsamer</p>
<p>An einigen Stellen könnte der Vortrag deutlich beschleunigt werden.</p>
<p>Git</p>
<p>Die Übungsaufgaben haben sich immer etwas komisch angefühlt da man wusste dass sie einen nicht wirklich auf die Klausur vorbereiten.</p>
<p>keine Ahnung, wie gesagt äußerst solide man kann sich nicht beschweren</p>
<p>Der Aufwand für die Übungszettel könnte weniger sein</p>
<p>Etwas mehr tempo bei leichteren Themen. (Auch wenn die Themen subjektiv einfach/schwer sind ist eine ungefähre Einschätzung ja möglich). Im Tutorium etwas zügiger Vorrangehen und nicht so lange an Dingen aufhängen.</p>
<p>Skript zur Vorlesung</p>
<p>Die Folien und insbesondere das Skript enthalten einige Rechtschreibfehler und sind stellenweise nicht einfach zu lesen. Das Skript war für mich zur Nacharbeitung der Vorlesung nicht geeignet.</p>
<p>Die Übungen könnten anhand kleiner Anwendungen praxisorientierter aufgebaut werden. Ich fand es durch die Präsentationsform mit Slides teils schwer, sich auf den Vortrag zu konzentrieren.</p>
<p>Das Skript ist finde ich, nicht so gut zum lernen wie z.B. das LuDs Skript. Warum genau kann ich aber nicht sagen. Bei Vererbung würden ausführlichere Klassen und Funktionsnamen als <code>K::g()</code> oder sowas helfen, da man sonst schnell beim nachvollziehen durcheinander kam.</p>
<p>Noch mehr Einsicht geben, wozu man die Datenstrukturen in der Praxis braucht</p>
<p>Memes auch auf die online Folien. Und manchmal weniger lange auf sehr spezifische Fragen eingehen.</p>
<p>Mehr Information über das, wie nan eigentlich in c++ programmiert. Für die Tutoriumsübungen musste man immer selber rescherschieren und brauchte Hilfe von erfahrene Programmierere :(</p>
<p>Mehrere Beispiele können in Vorlesungen dargestellt werden.</p>
<p>Mehr Memes, vir allem am Ende</p>
<p>Mehr Memes</p>
<p>Vorgänge wie z.B AVL Rotation könnten meiner Meinung nach mit Zahlen anschaulicher und verständlicher gemacht werden. (Suchbaum Eigenschaft und Richtigkeit der Rotation sofort ersichtlic)</p>
<p>Die Aufgabe mit Vererbung erst machen wenn Vererbung in der Vorlesung frank kommt</p>
<p>Das Skript war an einigen Stellen sehr unvollständig und hat selten weitergeholfen.</p>

Die Übungsaufgaben waren sehr praktisch orientiert. Die Aufgaben in der Probeklausur waren jedoch überraschend theoretisch. Deshalb hätte es mich gefreut, wenn die Übungsaufgaben auch ein bisschen theoretischer gewesen wären.

Mehr Erklärung

Die grammatikalische Korrektheit der Folien / des Skripts (leicht anwendbar, macht das Lesen deutlich angenehmer)

Alle Folien kompakt in eine (oder wenige, nach Themen) Datei zusammenfassen, um die Suche nach Inhalten zu erleichtern

Die Struktur war teilweise etwas verwirrend. Bspw. wurde Objektorientierte Programmierung erst nach Abstrakten Datentypen und Sortierverfahren betrachtet, obwohl für dieses Thema Grundwissen zu ersterem teilweise notwendig war. Eine kurze Einführungs-Vorlesung, die nur zeigt, wie man grundsätzlich objektorientiert programmiert, würde sich vor dem Datentypen-Thema lohnen.

Man könnte ein Skript erstellen und zur Verfügung stellen.

Java oder Python

Etwas mehr Struktur und Motivation. Manchmal war bzw. ist nicht ganz klar, was das Modul eigentlich möchte. Dies betrifft aber nicht die einzelnen Themen.

Script

Die Zeitslots der Tutorien haben bei uns sehr schlecht funktioniert, sodass man mal pünktlich und die Woche darauf 30 Minuten verspätet angefangen hat.

im Tutorium ging es immer sehr schnell und ich habe mich durch den Druck des Bestehens der Blätter oft nicht getraut, Fragen zu stellen, da ich dachte ich könnte dann durchfallen

Die Folien enthalten viele Rechtsschreibfehler und die Code-Beispiele compilieren manchmal nicht, oder sind nicht vollständig. Da dies die erste Vorlesung dieser Art ist, ist dies jedoch zu erwarten.

etwas weniger Übungsleistung voraussetzen